

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Westgreußen

im Landkreis Kyffhäuserkreis

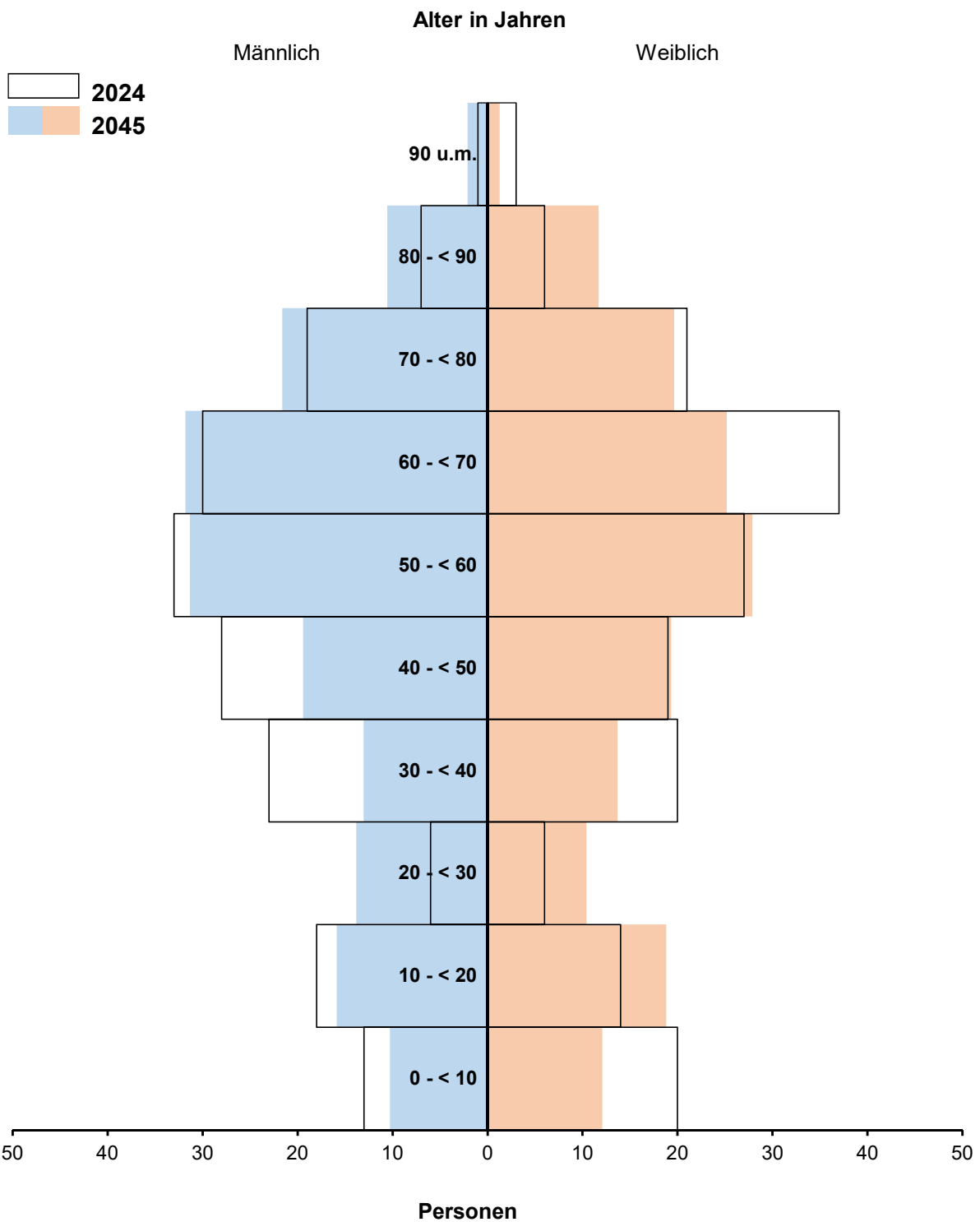
(Gemeindenummer: 16065079)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045	Seite 3

Gemeinde Westgreußen

Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045



Gemeinde Westgreußen

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
2024 (IST)	351	18,5	56,4	25,1	32,8	44,4	77,3
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	350	18,7	54,7	26,6	34,1	48,7	82,8
2026	350	19,1	53,1	27,7	36,0	52,2	88,2
2027	350	19,4	53,2	27,3	36,5	51,3	87,8
2028	350	19,9	53,4	26,7	37,3	50,0	87,3
2029	360	18,8	53,8	27,4	34,9	50,9	85,8
2030	360	19,0	53,4	27,6	35,6	51,6	87,2
2031	360	19,5	52,5	28,0	37,2	53,4	90,6
2032	360	19,4	52,7	27,9	36,8	53,0	89,8
2033	350	19,2	52,7	28,1	36,4	53,3	89,7
2034	350	19,0	52,4	28,5	36,3	54,4	90,7
2035	350	18,6	53,4	28,0	34,8	52,3	87,1
2036	350	18,2	52,7	29,1	34,6	55,2	89,8
2037	350	17,8	53,5	28,7	33,2	53,7	87,0
2038	340	17,5	53,0	29,4	33,1	55,5	88,5
2039	340	16,9	54,1	29,0	31,3	53,7	85,0
2040	340	16,7	55,2	28,1	30,2	51,0	81,2
2041	340	16,9	55,6	27,5	30,5	49,5	80,0
2042	330	17,2	54,9	27,9	31,3	50,8	82,0
2043	330	17,0	55,4	27,6	30,8	49,8	80,6
2044	330	17,1	55,1	27,8	31,0	50,5	81,5
2045	330	17,3	55,3	27,4	31,3	49,5	80,7

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.